

MAISANBAU 2020



REGIONALE SORTENEMPFEHLUNG



ADRESSEN	Seite	3
SAATMAIS		
Übersicht Einstufungen Bundessortenamt	Seite	4 - 5
Eigenschaften Goldnugget, ES Ruffy, Bavacom, Froncinal	Seite	6
Eigenschaften der KWS-Sorten	Seite	7
Eigenschaften der Limagrain-Sorten	Seite	8 - 9
Eigenschaften der RAGT-Sorten	Seite	10
Eigenschaften der Euralis-Sorten	Seite	11
Eigenschaften der Agromais-Sorten	Seite	12
BODENPROBEN		
GRÄSER	Seite	16
DURCHSÄMASCHINE	Seite	17
KALKUNG	Seite	18 - 19
DÜNGUNG	Seite	20
FELDTAGSTERMINE SAATMAISVERSUCHE	Seite	22
FÜTTERUNGSBERATUNG	Seite	23
ZWISCHENFRUCHTMISCHUNGEN	Seite	24



Hilft bei **Extremniederschlägen.**



ALZON[®] neo-N //
Der Allwetterdünger

skw.
PIESTERITZ

Anwendungsberater Südl. Bayern, Südl. Baden Württemberg, Österreich:
Reinhard Lindinger 0151/19568125 E-Mail: reinhard.lindinger@skwp.de

Anwendungsberater Nördl. Bayern, Nördl. Baden Württemberg:
Matthias Neuner 0151/19568663 E-Mail: matthias.neuner@skwp.de

www.alzon-neo-N.de

13 Betriebe - 1x auch in Ihrer Nähe!

Aham

Hauptstraße 10
84168 Aham
Tel.: 0 87 44 / 89 13

Burgharting

Froschbach 12
84434 Kirchberg
Tel.: 0 87 06 / 94 99-0

Schwindkirchen

Schwindkirchen 2
84405 Dorfen
Tel.: 0 80 82 / 93 11 30

Aschau

Thann 17
84544 Aschau am Inn
Tel.: 0 86 38 / 98 44 99-0

Isen

Raiffeisenstraße 1
84424 Isen
Tel.: 0 80 83 / 54 92-0

St. Wolfgang

Raiffeisenstr. 3
84427 St. Wolfgang
Tel.: 0 80 85 / 15 33

Baierbach

Raiffeisenstr. 5
84171 Baierbach
Tel.: 0 87 05 / 9 39 27-0

Neuching

Hauptstr. 5
85467 Neuching
Tel.: 0 81 23 / 92 67-0

Taufkirchen/Vils

Kirchlern 6
84416 Taufkirchen / Vils
Tel.: 0 80 84 / 93 24-0

Bodenkirchen

Hauptstraße 54
84155 Bodenkirchen
0 87 45 / 96 51-11

Riding

Wartenberger Str. 8
85447 Riding
Tel.: 0 87 62 / 4 86

Walpertskirchen

Raiffeisenstr. 1
85469 Walpertskirchen
Tel.: 0 81 22 / 1 87 97-0

Buchbach

Einstetting 4
84428 Buchbach
0 80 86 / 93 99-0



Übersicht Einstufungen BSA (Bundessortenamt)

Sorte	Züchter/ Vertreiber	Silo- reifezahl	Körner- reifezahl	Nut- zung	Pflanzen- länge	Kälte- empfindlichkeit in der Jugend	Nei- gung zu Lager
AMAVIT	Agromais	210	210	S/K	8	4*	5
LG 30.215	Limagrain	220	220	S/K	7	4	3
LG 31.219*	Limagrain	220	220	S/K	7	4	3
ES Katamaran	Euralis	230	220	S/K	7	4	2
ES Hubble	Euralis	230*	220	S/K	8	3	3
RGT Multiplexx *	RAGT	230	220	S/K	8	3	2
AMAROC	Agromais	230		S/B	8	4*	4
KWS Gustavius	KWS	240*	230	S/K/B	7	4*	2
ES Bond	Euralis	240		S	9	3	3
Goldnugget*	RWG	240	230	S/K	8	2	3
RGT Irenox * *	RAGT	240	240	S/K/B	7	3	2
LG 30.258	Limagrain	240	240	S/K	8	4	3
ES Ruffy *	Euralis	250	240	S/K/B	8	4	3
Bavacom *	RWG	250	220	S/K/B	8	2	2
LG 31.256	Limagrain	250	240	S/K	9	-	3
KWS Figaro	KWS	250	250	S/K/B	8	4	2
FRONCINAL*	RWG	260	240	S/K/B	9	3	3
AGRO GANT	Agromais	260		S/B	9	3*	3*
Kilomeris	KWS	260		S/B	9	4	3
LG 31.285	Limagrain	270		S/B	9	-	3
KWS Kentos*	KWS	280		S/B	9	4	3
RGT Prefixx*	RAGT	280	280	S/B	9	4	3

Legende

nach BSA Sortenliste

* nach EU-Sortenprüfung
oder Züchtereinstufung

– keine Einstufung

Nutzung

Pflanzenlänge

Kälteempfindlichkeit in der Jugend

Neigung zu Lager

Gesamt-trockenmasse

S = Silo / K = Körner / B = Biogas

1 = Sehr kurz / 9 = Sehr lang

1 = fehlend oder sehr gering / 9 = Sehr stark

1 = fehlend oder sehr gering / 9 = Sehr stark

1 = Sehr niedrig / 9 = Sehr hoch

Gesamt-trocken-masse	Stärke-gehalt	Verdau-lichkeit	Stängel-fäule	Korn-ertrag	Blattflecken-resistenz	Energie-ertrag	Biogas-ausbeute
7	6	5	3	9	(+)	(-)	+
6	6	6	3	8*	(+)	(+)	++
7	6	6	2	9	+	(+)	(+)
7	6	5	3	8	+	(+)	0
8	4	5	2	8	+	++	++
7	6	6	3	8	(+)	(+)	(+)
8	5	5	-	-	(+)	0	(+)
7*	6*	5*	2	8	+	0	0
9	3	5	2	8	+	+++	++
8	6	7	3	8	+	(+)	(+)
8	6	5	2	8	(+)	(+)	(+)
8	5	6	2	8	(+)	0	(+)
8	5	5	3	8	(+)	(+)	0
8	6	6	3	8	(+)	+	+
8	5	6	3	8	(-)	(+)	(+)
8	4	5	2	8	(+)	0	--
9	6	6	2	9	(+)	+	+
9	3	4	-	-	(+)	+	(+)
9	3	4	3*	7*	0	+	(+)
9	3	4	-	-	(+)	++	0
9	3	4	3	6	0	+	(+)
9	5	6	3	9	(-)	+	+

Stärkegehalt
Verdaulichkeit
Stängelfäule
Kornertag

1 = Sehr niedrig / 9 = Sehr hoch
1 = Sehr niedrig / 9 = Sehr hoch
1 = Sehr niedrig / 9 = Sehr hoch
1 = Sehr niedrig / 9 = Sehr hoch

ES Ruffy S 250 / K 240

- Mehrnutzungssorte: Geeignet als Körner-, Silomais und Biogasmais
- Stabile Erträge für hohe Ertragssicherheit
- Großbrahmiger Sortentyp mit hervorragender Standfestigkeit
- Stay Green Typ sorgt für qualitativ hochwertige Silagen mit guten Stärkegehalten
- Auch als Körnermais eine ertragsstarke Option

GOLDNUGGET S 240 / K 230

- Hoher Stärkegehalt mit sehr hoher Verdaulichkeit
- Höchste Kornerträge bei sehr guter Standfestigkeit
- Blatt- und stängelfäulegesunde Sorte
- Überdurchschnittliche Futterqualität



Bavacom S 250 / K 220

- Neu zugelassene, sehr standfeste Sorte mit sehr hohen Gesamttrockenmasseerträgen
- Hohe bis sehr hohe Kornerträge bei nur mittlerer Druschfähigkeit
- Sehr gute Kältetoleranz, blatt- und stängelgesund
- Gute Verdaulichkeit und hohe Stärkegehalte

FRONCINAL S 260 / K 240

- Neuzulassung 2019
- Großbrahmige Sorte mit sehr hohem GTM-Ertrag
- Blatt- und Stängelgesund
- Hohe Stärkegehalte und Verdaulichkeit

Der Ertragshammer - Masse und Klasse die sich auszahlt!

GOLDNUGGET

S 240 / K 230

KWS

KWS Gustavius S 240 / K 230

- Ertragreicher Körnermais mit ausgezeichnetem Dry down-Effekt zur Abreife (dent x dent)
- Blatt- und Kolbengesundheit; sehr geringe Anfälligkeit für Stängelfäule
- Sehr gute Standfestigkeit
- Sehr gute Druscheignung

KWS Figaro S 250 / K 250

- Höchstes Ertragspotenzial als Silo- und Körnermais
- Beste Blattgesundheit
- Beste Standfestigkeit
- Stay green - Typ

Kilomeris S 260

- Robuster Silomais mit sehr hohem Ertragspotenzial
- Großbrahmige Sorte mit hohem Kolbenanteil
- Länger grün bleibende Restpflanze
- Herausragende Trockentoleranz; sehr gute Standfestigkeit

KWS Kentos S 280

- Sehr hohe Gesamttrockenmasseerträge bei guter Silagequalität
- Ideal für Biogasanlagen und Rinderfütterung
- Herausragende Jugendentwicklung
- Gute Trockentoleranz

In guten Händen.



KWS züchtet seit über 150 Jahren landwirtschaftliche Nutzpflanzen für die gemäßigte Klimazone. Über 1800 Mitarbeiter arbeiten weltweit für KWS in der Forschung und Züchtung. Das Potenzial der Pflanzen zu erschließen und es nutzbar zu machen für die großen Herausforderungen einer globalen, nachhaltigen Landwirtschaft – das ist die Aufgabe der Pflanzenzüchtung.

Ihr KWS Berater:

Maximilian Lehmer • Mobil: 01 51 / 18 85 55 19

www.kws.de

ZUKUNFT SÄEN
SEIT 1856



Limagrain

LG 30.215 S 220 / K 220

- Leistungsstarke frühe Doppelnutzungssorte
- Hohe Energieerträge bei exzellentem Futterwert
- Ertragsstarker früher Körnermais mit niedrigen Don-Gehalten
- Herausragende Jugendentwicklung, sehr stresstolerant
- Auch ÖKO-Saatgut verfügbar

LG 31.219 ca. S 220 / ca. K 220

DER NEUE FRÜHE NR. 1 KÖRNERMAIS

- Qualitätsbetonte Doppel-Nutzungssorte mit Schwerpunkt Körnermais
- Mittelrahmiger Wuchstyp mit aufrechter Blattstellung und tiefem Kolbensitz
- Hervorragender Futterwert (s. hohe Stärkegehalte und top Restpflanzenverdaulichkeit)
- Höchstes Kornertragspotential: Nr. 1 mit rel. 110 im Kornertrag (EU-Prüfung KM 2018)!
- Sehr gute Standfestigkeit, stängelgesund und gutes „stay green“

LG 31.256 S 250 / K 240

STANDFEST UND STÄRKESTARK!

- Sehr ertragsstarke und qualitätsbetonte mittelfrühe Dreinutzungssorte
- Sehr hohe Stärkeerträge und hervorragender Futterwert
- Überraschende Kornerträge (Nr. 1 im Kornertrag + Marktleistung, LSV KM Bayern 2018)
- Auffällig gute Jugendentwicklung, gute Standfestigkeit
- Gute HTR-Toleranz, gutes „stay green“





Limagrain

LG 30.258 S 240 / K 240

DREIFACHE SCHLAGKRAFT!

- Mittelfröhe, sehr kolbenbetonte Drei-Nutzungssorte
- Hervorragende Kombination aus Ertrag und Qualität im Silomais
- Spitzen-Verdaulichkeit und sehr hohe Energiedichte
- Höchste Kornerträge seit Jahren
- Blatt- und stängelgesund
- Überdurchschnittlich gute Standfestigkeit

LG 31.285 S 270

ÜBERRAGEND IM ERTRAG!

- Neuzulassung 2019 BSA
- Neue, sehr massige, ertragsbetonte, mittelspäte Silo-/Biogas-Sorte
- Zweijährig in WP 2017/18 ertragsstärkste Sorte im GTM Ertrag (BSA-Note 9)!
- Große, lange Kolben und tiefer Kolbenansatz
- Exzellente Standfestigkeit (BSA-Note 3 in Neigung zu Lager)!
- Gute Blattgesundheit
- Sehr gutes „stay green“

**LG MAIS
TOPSORTEN**

Ihr LG Berater: Anton Huber 0171-6318604

* auch als Öko-Ware verfügbar (DE-ÖKO-039)

www.LGseeds.de 

RAGT

RGT Multiplexx ca. S 230 / K 220

- Vielfältig nutzbar: KM, SM und Biogas
- Hervorragende Jugendentwicklung
- Für alle Standorte geeignet

RGT MULTIPLEX - DER KÖRNERMAIS:

- Gesund und standfest
- Sehr hohe Kornerträge und top Druschfähigkeit
- Sehr gute Wasserabgabe aus dem Korn

RGT MULTIPLEX - DER SILOMAIS:

- Sehr gute Silagequalitäten mit hoher Energiedichte und hohem Stärkegehalt
- Hohe GTM-Erträge
- Sehr gute Blatt- und Kolbengesundheit

RGT Irenox S 240 / K 240

Dreifachnutzer:

- Sehr hohe Kornerträge
- Hohe GTM-Erträge
- Top Jugendentwicklung
- Standfest
- Beste Silagequalitäten
- Für alle Standorte geeignet



RGT Prefix S 280 / K 280

- Standfest
- Hoch ertragreich
- Zuverlässig
- Zahnmaisgenetik mit extrem hohen Kornertrags- und Silomaispotential
- Neu im LSV SM mittelpät



MAIS ca. S 230 | ca. K 230

RGT MULTIPLEX

Der kolbenstarke Doppelnutzer



EURALIS

ES Hubble ca. S 230 / K 220

- Ertragsstärke im frühen Körnermaissortiment
- Hohe Toleranz gegenüber HT durch Resistenzgen
- Rasche Jugendentwicklung für einen guten Start auf dem Feld
- Gesunde Stängel für hohe Standfestigkeit: geringe Anfälligkeit für Stängelfäule
- Großbrahmiger Mais mit viel Masse zur Nutzung als Silo- und Energiemais

ES Katamaran S 230 / K 220

- Ertragsstarker Körnermais mit früher Reife
- Sehr standfest, blatt- und stängelgesund
- Kompakter Silomais mit hohen Stärkegehalten

ES Bond S 240

- Massebetonter und sehr ertragsstarker Silo- und Biogasmais
- Überzeugt durch sehr hohe GTM-Erträge, kombiniert mit guter Siloqualität
- Für die Milchviehfütterung mit hohen Energieerträgen und guter Verdaulichkeit
- Großbrahmiger Sortentyp mit guter Standfestigkeit und sehr geringer Stängelfäuleanfälligkeit

EMPFEHLUNG FÜR DIE MAISSAISON 2020

ES Bond

S 240



ES Hubble

ca. S 230 K 220



Agromais

AMAVIT S 210 / K 210

DER REKORDJÄGER

- Leistungsstarker früher Doppelnutzer in Korn und Silo
- Einzige frühe Sorte mit K 210 und der BSA-Höchstnote 9 im Kornertrag
- Qualitätsbetonter Silomais mit sehr guten Stärkegehalten und Energiedichten
- Die leistungsstarke frühe Anbauempfehlung für Bayern

AMAROC S 230

DER ÜBERFLIEGER

- DIE deutschlandweite Top-Silomaissorte!
- Spitzenergebnisse mit überdurchschnittlichen Erträgen deutschlandweit seit Zulassung
- Höchsterträge am Beginn der mittelfrühen Reifegruppe
- DIE mittelfrühe Anbauempfehlung für Bayern

AGRO GANT S 260

DER ERTRAGSGIGANT

- Großbrahmige Einweghybride am Beginn der mittelspäten Reifegruppe
- Herausragende GTM- und Biogaserträge im ersten LSV-Prüfjahr bundesweit
- Zügige Jugendentwicklung und flexibel in der Ernte durch den ausgeprägten Stay-green-Charakter
- Die mittelspäte Silo- und Energiemaissorte für Bayern

IHR ANSPRECHPARTNER
FÜR DIE REGION

Florian Märkl
Gebietsleiter
Süddeutschland 2
Mobil: 0151. 16 15 23 51
Fax: 02582. 66 82 78 36
f.maerkl@agromais.de

AGRO  MAIS®
Stolz auf jedes einzelne Korn.



FRÜHER IST
ALLES BESSER

SEI DER ERSTE BEI DER ERNTE

© 2019 Pioneer Hi-Bred International, Inc. Markenrechtlich geschützt von DuPont, Dow AgroSciences und PIONEER und Tochtergesellschaften oder deren entsprechenden Eigentümern. © 2019 PHH



PIONEER®

ZAHNMAIS – DAS ORIGINAL MADE BY PIONEER

P8666 (S260/K250)

Der Hochleistungsmais für alle Verwendungsrichtungen.

P8888 (S280/ca. K250)

Hochertragreicher Silomais mit hervorragenden agronomischen Eigenschaften.

P0725 (S330/ca. K320)

Hochertragreicher Biomasse-Gigant für die Biogasanlage.

www.pioneer.com/de

Explorer

Die Biostimulierende Wirkung dank der Algen

Eine andere Möglichkeit gute Maiserträge zu erzielen

- Fördert die Wurzelentwicklung junger Maispflanzen durch seine biostimulierende Wirkung
- Hilft Nährstoffe aus Wirtschaftsdüngern besser pflanzenverfügbar zu machen
- Enthält den patentierten MIP rhizo Wirkstoffkomplex, organische Substrate sowie Carbonate, Schwefel und Magnesium
- Deutliche Entlastung der Phosphor und Stickstoffbilanz
- Bessere Ausnutzung der betriebseigenen Nährstoffe (Gülle, Gärrest)
- Kostenersparnis durch weniger Abgabe von organischen Düngemitteln
- Ausbringung mit der heute praxisüblichen UFD Technik

Wirkungsweise



Stimulierung der Bewurzelung

+25%

Länge der Wurzeln*

+22%

Wurzelvolumen*

+41%

Verstärkung der Mykorrhiza-Besiedelung*

*Kontrolle: DAP 18-46
 Ergebnisse bei Mais nach 13 Tagen, in Rhizotronen im Gewächshaus

Anwendung:

Aufwandmenge: 150 bis 200 kg/ha

2018 :
 Trockenstress-Test
 bestanden ✓



Bodenprobenahme, Analytik & Beratung

WINTEX 3000: Das vollautomatische Bodenprobengerät

- GPS-gestützte Probenahme für repräsentative Bodenproben
- Entnahmehorizont bis 90 cm
- Teilflächenspezifische Bodenproben
- Analytik der Hauptnährstoffe und Spurenelemente zur Erfüllung der Auflagen der DüV
- Eigene Nmin-Untersuchung statt Durchschnittswerte
- Nährstoffkarten, Schlagauswertungen und Düngeplanung
- Grundbodenanalytik und pH-Wert
- Kurze Reaktionszeiten und kompetenter Service
- Solide Partner: u. a. AgroLab und eurofins

Fragen Sie direkt bei uns nach, wir beraten Sie gerne!

Fahrzeugeinteilung:

Markus Schweiger

Tel. 0 87 05/ 93 92-72

Fax 0 87 05/ 93 92-79

markus.schweiger@rwg-erdinger-land.de

RWG Support Bodenproben:

Georg Brandl

Tel. 0 87 06/ 94 99-11

Fax 0 87 06/ 94 99-29

georg.brandl@rwg-erdinger-land.de



Qualitäts-Gräsermischungen für Dauergrünland und Ackerfutterbau

Dauergrünland:

Nachsaaten: (20 kg/ha)*

Revital 101 (mit 10% Weißklee)

Revital 105 (ohne Weißklee)

- Zur Verbesserung von Dauergrünlandflächen
- Konkurrenzstarke deutsche Weidelgräser
- Verbessert den Ertrag der Altnarbe

Neuansaat: (40 kg/ha)*

Revital 301 (mit 10 % Weißklee)

Revital 305 Revital 305 (ohne Weißklee)

- Zur Neuansaat bei Weide- und / oder Schnittnutzung
- Hohe Winterhärte
- Beste Trittfähigkeit
- Hervorragende Gülleverträglichkeit
- Für intensive Nutzungen, auch auf Moosstandorten

* Mischungen mit ausschließlich späten, tetraploiden Weidelgräsern

Ackerfutterbau

Agravit 010 - kurzfristige Nutzung

- Einjährige Hauptfruchtnutzung
- Nutzung bis Ende des Aussaatjahres

Agravit 015 - kurzfristige Nutzung

- Nutzung auch im Folgejahr
- Schnelle Frühjahrsentwicklung auch als Maisvorfrucht

Agravit 020 / 020 R - mittelfristige Nutzung

- Mischung für überjährige Nutzung
- Nutzung im Ansaat- und im Folgejahr
- Eignung für Silage und Frischfütterung

Agravit 030 / 030 R - mittelfristige Nutzung

- Mischung für zwei- bis dreijährige Nutzung
- Höherer Ertrag im 1. und 2. Jahr durch welches Weidelgras
- Vorrangig für Silage und Grünfütternutzung

Agravit 040/040 R, 050 R, 940 L - langfristige Nutzung



DIE QUALITÄTS-GRÄSERMISCHUNGEN VON LG

REVITAL

Qualitäts-Gräsermischungen für Dauergrünland

AGRAVIT

Qualitäts-Gräsermischungen für Ackerfutterbau



Grünlandverbesserung mit optimaler Technik

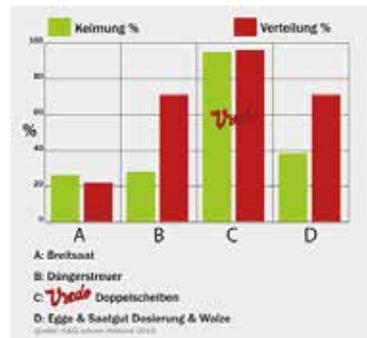
Die Durchsämaschine Vredo DZ Agri Twin, 4,4 m –Nutzen Sie das Dienstleistungsangebot der Raiffeisen-Waren GmbH Erdinger Land!

Durchsaat und Grünlandpflege in einem Arbeitsgang

Nach harten Wintern und dem ersten Silageschnitt oder auch im Herbst ist es notwendig, das Grünland zu revitalisieren, um ein gesundes und geschmackvolles Grünfutter zu schaffen. Deshalb stellt die RWG Erdinger Land ihr neues Dienstleistungsangebot mit der optimalen Durchsätechnik von Vredo zur Verfügung. Die Vredo DZ Agri Twin ist mit dem bekannten Doppelscheiben-System ausgestattet. Nur dieses System bringt die Saat in den kleinen Schlitz ein, der eine schnelle Keimung und Verwurzelung der eingebrachten Saat gewährleistet. Denn Neuansaat oder Nachsaat ist nur sinnvoll, wenn die Saat in den Boden gebracht wird.

Durchsätechnik

Forschungen in Deutschland bestätigen, dass das Vredo- System eine Keimrate von 96% der eingebrachten Saat gewährleistet.



Neuansaat, Nachsaat und Grünlandpflege auf höchstem Niveau. Fragen Sie direkt bei uns nach, wir beraten Sie gerne!

Kontakt:

Tel. 0 80 84/ 93 24-60

info@rwg-erdinger-land.de

www.rwg-erdinger-land.de

Kalk der Maurer im Boden:

Bedeutung einer optimalen Bodenstruktur für den erfolgreichen Maisanbau

Immer häufiger werden Maisanbauer durch extreme Wetterereignisse und wachsende Auflagen in der Düngung vor große Herausforderungen gestellt. Erosion, Verschläm- mung und Bodenverdichtung sind wesentliche Probleme die die Fruchtbarkeit unserer Böden zunehmend gefährden.



1 Erosion und Verdichtung im Mais

Aus pflanzenbaulicher Sicht müssen grundlegende Aspekte zur Förderung der Bodenfruchtbarkeit wieder verstärkt in den Mittelpunkt rücken. Dazu zählen im Wesentlichen die Einstellung der pH-Werte der Böden auf Ihr Standortoptimum und die damit verbundene Förderung der Bodenstruktur, sowie der Aufbau von Humus. Der Kalk als „Motor der Bodenfruchtbarkeit“ spielt dabei die wichtigste Rolle.

Eine regelmäßige Kalkung stellt durch die Basen Kalzium und Magnesium die pH-Werte am Standort optimal ein. Durch die regelmäßige Erhaltungskalkung wird der natürlichen Bodenversauerung entgegengewirkt. Versauerte Böden sollten aufgekalkt werden. Den genauen Kalkbedarf der Fläche liefert eine regelmäßige Bodenuntersuchung. Eine optimale Bodenreaktion (pH-Wert) garantiert eine verbesserte Verfügbarkeit fast aller relevanten Pflanzennährstoffe, insbesondere aber der Hauptnährstoffe Phosphat und Stickstoff.

Die mit den Kalkdüngern freigesetzten zweiwertigen Kalzium und Magnesium Kationen tragen wesentlich zur Krümelbildung bei und stabilisieren die Böden. Neben der Durchwurzelbarkeit der Krume wird die Wasserführung in tiefere Bodenschichten bei Starkregen, sowie die Wasserspeicherefähigkeit bei anhalten- der Trockenheit deutlich verbessert. Der Kalk fungiert als „Maurer im Boden“ und trägt entscheidend mit zur „Lebendverbauung“ der Böden bei.



2 Krümelstruktur durch Lebendverbauung

Besonders der Mais hat einen hohen Anspruch an eine optimale Bodenstruktur. Sind Luft- und Wasserhaushalt durch Verdichtung oder Verschlammung gestört, kommt es besonders in der Jugendentwicklung zu Nährstoffmangel und Wachstumsdepressionen, die sich meist in Ertrag und Qualität niederschlagen. Aus der Sicht der Düngung ist die Effizienz von Stickstoff und Phosphat neben dem pH-Wert am Standort auch besonders von der Bodenstruktur abhängig. Je besser der Mais die Krume durchwurzelt umso mehr Nährstoffe kann er aufnehmen und in Ertrag umsetzen.

Durch die Verschärfungen in der Nährstoffbilanzierung nach neuer Düngeverordnung sind die Landwirte gezwungen Stickstoff und Phosphat aus organischer und mineralischer Düngung effizient zur Wirkung zu bekommen. Die zentralen Bausteine der Bodenfruchtbarkeit Kalk, Humus und Bodenleben müssen hierfür wieder verstärkt in den Mittelpunkt rücken um den Anforderungen gerecht zu werden und gleichzeitig hohe Erträge und Qualitäten zu erwirtschaften.

Christian Renner DüKa GmbH



DüKa
Düngerkalkgesellschaft mbH

Fraunhoferstraße 2
93092 Barbing

Tel 0 94 01/92 99 0
Fax 0 94 01/92 99 50
dueka@dueka.de

Wir sind für den Boden da!

BRANNTKALK
der Strukturförderer

SCHWARZKALK
der reaktive Kalk mit Stickstoff

DOLOPHOS® 6
das neue Thomasphosphat

RWG PowerKal 33
mit der natürlichen Kraft aus Pflanzenasche

KOHLensaure KALKE
die Klassiker mit oder ohne Magnesium

Fünfkammer-Dünger-Mischanlage mit Tankfunktion

Das Highlight in unseren Betrieben in Aschau und Burgharting!

Ihre Vorteile:

- Tankfunktion von saisonalen Düngern zur flexiblen Abholung auch außerhalb unserer Geschäftszeiten
- Weniger Wartezeiten bei witterungsbedingten Engpässen
- Neueste Software zur exakten Berechnung Ihrer individuellen Mischung
- Noch gezieltere Düngung nach Bodenuntersuchung, ganz einfach, flexibel und ohne Mehraufwand für Sie
- Durch die Düngeoptimierung können Sie Nährstoffverluste weiter verringern
- Abholung wie gewohnt mit dem Streuer, Kipper oder BigBag
- Nutzung mit Chipkarte zur Identifizierung

Holen Sie sich jetzt Ihre Chipkarte!

RWG Aschau

Thann 17

84544 Aschau

Tel. 0 86 38/ 98 44 99-0

RWG Burgharting

Froschbach 12

84434 Kirchberg

Tel. 0 87 06/ 94 99-0



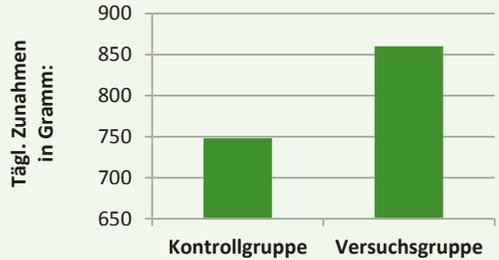
Weitere Düngermischanlagen finden Sie in unseren Betrieben in Bodenkirchen, Buchbach und Walpertskirchen.
www.rwg-erdinger-land.de



RaGraMi Kälber TMR



Vorteilhafte Kälberfütterung



Kontrollgruppe: Fütterung mit Maissilage, Kraftfutter, Heu und Milchaustauscher

Versuchsgruppe: Fütterung mit Heu-TMR und Milchaustauscher

Quelle: Prof. Dr. Dusel, FH Bingen, BAT 2007

Ihre Vorteile

- einfache Fütterung
- gute Futterhygiene
- höhere tägliche Zunahmen
- hohe Schmackhaftigkeit
- optimale Pansenzottenentwicklung (im Vergleich zu Silagefütterung)
- stabile, vitale Kälber

Zusammensetzung

RaGraMi Kälber TMR (NG)

Körnermais

Gerste

Sojaschrot (HP)

Kälberstroh (Gerste doppelt entstaubt)

Zuckerrübenmelasse

Leinkuchen

Milki Appetito®

Fütterungsempfehlung:

Ab der zweiten Lebenswoche zusätzlich zur Milchtränke, bis zum 5. Lebensmonat. Ab einem Alter von ca. 10 bis 12 Wochen kann langsam mit der Zufütterung von Silage begonnen werden.

RaGraMi Kälber TMR – Ein Gemeinschaftsprodukt von **Raiffeisen-Waren GmbH Erdinger Land**, **Grandl Futtermittel GmbH & Co.KG** und **Milkivit**

Vertrieb & Beratung:

Tel. 0 80 85 – 15 33

Feldtagtermine Saatmaisversuche

Montag, 26.08.2019

Beginn: 19 Uhr - Bollner Georg

Schnaudenberg 1
84559 Kraiburg

Dienstag, 27.08.2019

Beginn: 19 Uhr - RWG Aschau

Thann 17
84544 Aschau a. Inn

Mittwoch, 28.08.2019

Beginn: 19 Uhr - Irl Johann

Oberbierbach 6
85447 Fraunberg

Donnerstag, 29.08.2019

Beginn: 19 Uhr - Vokinger Hans

Kindhofen 2
84494 Neumarkt-St. Veit

Dienstag, 03.09.2019

Beginn: 18.45 Uhr - Linner Sebastian

Gipfmehring 5
83562 Rechtmehring

Freitag, 06.09.2019

Beginn: 18.45 Uhr - Straßer Alois

Fremdling 5
83132 Pittenhart

Dienstag, 10.09.2019

Beginn: 18.45 Uhr - Weinhuber Robert

Südliche Dorfstraße 2
85469 Walpertskirchen

Donnerstag, 12.09.2019

Beginn: 18.45 Uhr - Bauer Matthias

Hauzenöd 1
84435 Lengdorf

Freitag, 13.09.2019

Beginn: 18:00 Uhr - Familie Gallrapp

Haarpoint (Versuchsfeld am Hof)

Wir laden ein mit unseren Maisanbauberatern:



Hans Vokinger

Tel.: 0 86 39 / 15 20

Mobil: 01 70 / 4 31 03 61



Helmut Pflügler, RWG

Tel.: 0 87 06 / 94 99-10

Die RWG-Dienstleistung mit Sabrina Lehnen, unserer Spezialistin für Rinderfütterung

Ein wesentlicher Erfolgsfaktor in der Rinderhaltung ist die Fütterung. Sie beeinflusst die Leistungsparameter, wie Milch und Fleisch, aber auch die Tiergesundheit und verursacht somit einen Hauptteil der anfallenden Kosten. Deshalb ist es wichtig, betriebsindividuelle Lösungsansätze nach Ihren Zielen zu entwickeln und so die Wirtschaftlichkeit zu garantieren.

Ihre Vorteile:

- Individuelle Beratung nach Ihren Zielen
- Fehlersuche bei bestehenden akuten Problemen
- Optimierung des Herden- und Hygienemanagements
- Silagemanagement mit Grundfutterproben ziehen
- Fütterungscontrolling mit Hilfe von Rationsberechnungen
- Auswertung der MLP-Ergebnisse
- Verbesserung der Tiergesundheit und Leistung

Werkzeuge:

- Futteroptimierungssystem der LfL Bayern
- Bohrstab zur Beprobung von geschlossenen Grundfuttersilos

Zur Person:

- Aufgewachsen auf einem Milchviehbetrieb
- Studium der Agrarwissenschaften
- Mehrjährige Erfahrung in der Fütterungsberatung

Fragen Sie direkt bei uns nach!

Infos und Kontakt:

Sabrina Lehnen, M.Sc.

Key Account Managerin Futtermittel

Raiffeisenstr. 3
84427 St. Wolfgang

Mobil: 0170 - 3 72 18 66

Email: sabrina.lehnen@rwg-erdinger-land.de



**ZWISCHENFRUCHT-
MISCHUNG**

POWER MIX

**Unsere
Beste**

Aussaatmenge: 15 kg/ha
Aussaatzeit: bis Mitte August
Aussaattechnik: Drillmaschine,
Schneckenkornstreuer

**ZWISCHENFRUCHT-
MISCHUNG**

POWER MULCH

**Preis-
Leistungs-
Sieger**

Aussaatmenge: 13 kg/ha
Aussaatzeit: bis Anfang September
Aussaattechnik: Schneckenkornstreuer,
Düngerstreuer, Drillmaschine

**ZWISCHENFRUCHT-
MISCHUNG**

POWER ACKER VITAL

**Gesund-
Mischung**

Aussaatmenge: 13 kg/ha
Aussaatzeit: bis Mitte August
Aussaattechnik: Drillmaschine,
Schneckenkornstreuer

**ZWISCHENFRUCHT-
MISCHUNG**

POWER LEGU FRÜHSAAT

**Die Blüh-
freudige**

Aussaatmenge: 21 kg/ha
Aussaatzeit: bis Mitte August
Aussaattechnik: Drillmaschine